

Punkt 9 der öffentlichen Sitzung am 23. Januar 2013

Vorlagen-Nr. 12-V-20-0069

2. Vertragsanpassung des WIVERTIS IT-Dienstleistungsvertrages

Beschluss Nr. 0019

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

- 1 Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1 von Seiten der Kämmerei / 2005 IT-Management ein Change Request für den Leistungsschein „Massenspeicher“ auf Änderung des Leistungsinhaltes beantragt ist. Mit einer Vertragsänderung sollen alle Leistungen, welche nicht unmittelbar mit dem Betrieb eines zentralen Massenspeichers zusammenhängen, herausgenommen werden,
 - 1.2 die neuen Leistungsscheine Benutzerverwaltung und Massenspeicher die Leistungen des bisherigen Leistungsscheines Massenspeicher aufgenommen haben und damit die Benutzerkennungen kostenpflichtig werden,
 - 1.3 das neue Preismodell für die beiden Leistungsscheine gesamtstädtisch ab 2013 zu Einsparungen in Höhe von rd. 186.000 € brutto p. a. führt und sich die neue Preisstruktur zukünftig bei der zu erwartenden Mehrnutzung von Massenspeicher zusätzlich positiv auswirken wird,
 - 1.4 Dezernate/Fachämter mit hohem Mitarbeiteranteil einen höheren Kostenanteil als bisher tragen müssen.
- 2 Der Magistrat (Dezernat I/20 - ITM) *wird beauftragt*, die ausgehandelten Vertragsänderungen (siehe Anlage 1 zur Vorlage) zu den Leistungsscheinen „Massenspeicher“, „Benutzerverwaltung“ und „Netz“ mit Wirkung zum 01.01.2013 abschließen.
- 3 Die Mehrkosten der Ämter, auf die sich die Neuregelung ungünstig auswirkt, *sind* aus den Einsparungen der anderen Ämter *zu decken*.
- 4 Die erforderlichen Budgetumsetzungen *sind vorzunehmen*, sobald die aktuellsten Messdaten für den Massenspeicherverbrauch (Stand Dezember 2012) vorliegen.
- 5 Der Magistrat (Dezernat I / 20) *wird* mit der haushaltsrechtlichen Umsetzung *beauftragt*.
- 6 Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, von der Vertragsanpassung Kenntnis *zu nehmen*.

(antragsgemäß Magistrat 08.01.2013 BP 0030)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .01.2013

Oschmann
Vorsitzender